

Auf „3. Weg“ unter die Besten

Auszubildender der moveo gGmbH Olsberg von der IHK geehrt / Programm läuft seit 2006

OLSBERG. Unter den 99 Besten des letzten Ausbildungsjahrgangs, die jetzt von der IHK Arnsberg geehrt wurden, befand sich mit Teilezurichter Jurij Neufeld auch ein ehemaliger Auszubildender der moveo gemeinnützigen GmbH.

Jurij Neufeld absolvierte seine Ausbildung im Rahmen des Projekts „3. Weg in der Berufsausbildung in NRW“, das moveo in Olsberg durchführt.

Innerhalb der regulären zwei Jahre wurde er zum Teilezurichter ausgebildet. Bestandteil der Ausbildung war die praktische Ausbildung und sozialpädagogische Unterstützung bei moveo, Praktika in verschiedenen Betrieben sowie der Besuch des Berufskollegs in Olsberg.

Der „3. Weg“ richtet sich an Jugendliche, die aufgrund von persönlichen oder schulischen Voraussetzungen keinen regulären Ausbildungsplatz finden. Das 2006 begonnene Programm wird finanziell durch

das Land Nordrhein-Westfalen und den Europäischen Sozialfonds unterstützt.

Auch Jurij Neufeld fand nach der Mittleren Reife keinen Ausbildungsplatz. Da war der „3. Weg“ seine große Chance. Seine Prüfungsergebnisse zeigen: Er wusste sie mit viel Fleiß und Engagement zu

nutzen.

Während der Ausbildung absolvierte Jurij Neufeld mehrere Praktika bei der BGS (Briloner Glas- und Sanitärprodukte GmbH) – und begeisterte auf Anhieb. So fand er dort seine jetzige Anstellung als Teilezurichter.

Parallel zu seiner Arbeit bei

der BGS macht der 27-Jährige mit Migrationshintergrund derzeit eine Ausbildung zum Techniker. Und auch der Kontakt zu moveo ist geblieben. Wenn es um einen Praktikumsplatz bei der BGS für einen der neuen Auszubildenden im „3. Weg“ geht, ist Jurij Neufeld der Ansprechpartner.



(v.l.) Joachim Bause (Geschäftsführer der moveo), Josef Röttger (Ausbilder der moveo), Jurij Neufeld, Markus Schwermer (Geschäftsführer der BGS) und Ralf Kersting (Präsident der IHK Arnsberg).